

FonoReport

Wandschmuck

Das neue Zauberwort im HiFi-Geschäft heißt Innovation. Die eingeführten Firmen übertreffen sich mit Neuheiten, mit immer ausgefalleneren Ideen. **Toshiba** bringt nun eine Anlage mit besonders flachen Abmessungen auf den Markt, das **Audio-System SK-01**. Es kann an die



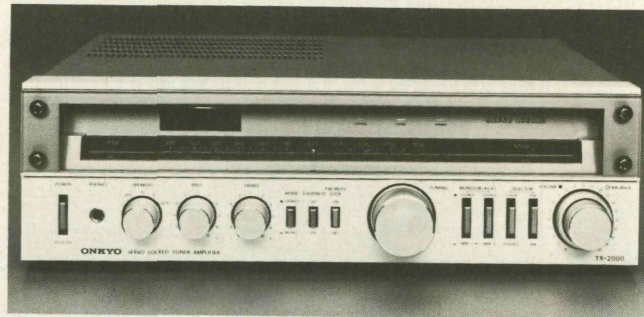
Wand gehängt oder ganz konventionell aufgestellt werden. Die Anlage enthält einen Tuner mit UKW-, MW- und LW-Bereich, einen Verstärker mit 2 x 30 Watt und einen Cassettenrecorder mit Dolby.

Schnell geladen

AIWA ergänzt seine Mini-Komponenten durch einen Plattenspieler mit geringstmöglichen Abmessungen. Das Besondere des **AP-D 50** ist eine Frontlade- und Bedienungsautomatik, die



die geringe Höhe von 10 cm ermöglicht. Die motorbetriebene Ladeautomatik macht zusätzlichen Platzbedarf in der Höhe überflüssig. Das Gerät kann über eine Infrarot-Fernbedienung in den Funktionen Start und Stop gesteuert werden.



Preiswert

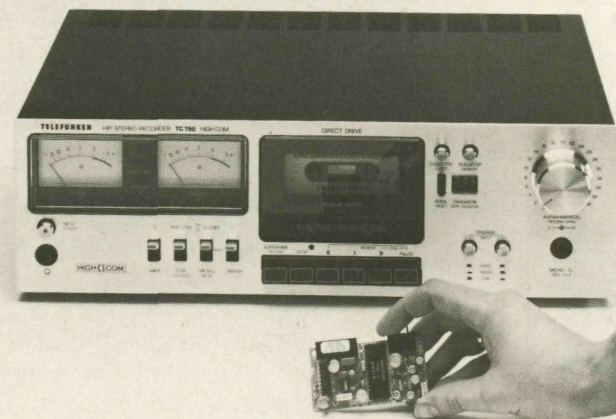
Servo-Synchronisation für die automatische UKW-Feinabstimmung heißt das Schlagwort des neuen **Onkyo Receivers TX-2000**. Sie hält den Sender auch bei Temperaturschwankungen

und sich ändernder Luftfeuchtigkeit optimal abgestimmt. Das Verstärkerteil hat eine für kleinere Räume ausreichende Ausgangsleistung und erlaubt den Anschluß zweier Tonbandgeräte. Der Preis ist extrem günstig.



Detailarbeit

Eine Tochterfirma von Magnat, **Transpulsar**, hat zwei neue Lautsprecher entwickelt, bei denen großer Wert auf kurze Ein- und Ausschwingvorgänge (High Speed) und sorgfältige Auswahl und Abstimmung der einzelnen Lautsprecherchassis gelegt wurde. Es sind offene Lautsprecher, die den verbesserten Abtast- und Abspielgeräten Rechnung tragen sollen. Die Lautsprecher sind hoch belastbar, die Transpuls 35 hat vier Chassis, die Transpuls 45 sogar fünf.



Verzerrungsfrei

Die Firma **EWM** in 4300 Essen 1, Demrathkam 19, hat seit Februar die Vertretung von **RG Dynamics** übernommen. Im Programm sind zwei Dynamik-Expander und ein Vorverstärker, der zur Spitzenklasse zählen soll. Das Gerät ist sehr vielseitig, es ist sehr übersichtlich aufgebaut und soll sehr geringe TIM-Verzerrungen produzieren.

Zuverlässig

Von **Teac-Tascam** gibt es eine neue professionelle Studio-Maschine, die **32-2**.

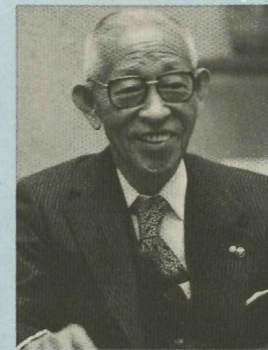


Sie ist speziell für Masteraufnahmen entwickelt und soll höchste Leistung bei größter Zuverlässigkeit bieten. Sie hat einen Doppel-Capstan-Antrieb, elektrische Spulenbremsen, ein dbx als mögliche Zusatzausstattung und einstellbare Entzerrungen.

Chip

Telefunken verspricht sich von der Einführung seines Rauschunterdrückungssystems **High Com** eine deutliche Verbesserung des Umsatzes in der Unterhaltungselektronik. Das ganze System ist in einem IC mit 350 Halbleiterfunktionen auf der Fläche von 1,5 mm² enthalten. Das Bild zeigt eine vollständige Rausch- und Störunterdrückungsschaltung.

Weltfirma Matsushita - Bilanz eines Jahres



Konosuke Matsushita

Die Matsushita Electric Industrial Co., Ltd., wurde 1918 von Konosuke Matsushita in Osaka gegründet. Diese Firma ist heute einer der weltgrößten Hersteller von Fernsehgeräten, von Video- und Audioprodukten. Wenn man bedenkt, daß aus einem kleinen Familienbetrieb mit einem Startkapital von 100 Yen ein Umsatz von 10 Milliarden Dollar und einem Gewinn von 400 Millionen Dollar wurde, kann man diese Leistung nur bewundernd anerkennen.

Heute beschäftigt Matsushita weltweit über 105 000 Mitarbeiter in 32 Ländern. Allein in Japan wird in 110 verschiedenen Fabriken produziert: Vom Radio bis zur elektronischen Orgel, vom Bügeleisen bis zum Mikrowellenherd, vom Elektroauto bis zur computergesteuerten Verkehrsüberwachungsanlage. Es gibt kaum ein Produkt aus dem Bereich der Elektrotechnik oder Elektronik, das nicht von einem der 60 Unternehmensbereiche hergestellt wird. Sehr vielfältig präsentiert sich der Konzern auch in seinen Firmennamen: in Deutschland werden beispielsweise die Audiogeräte unter dem Namen **Technics**, die Videoprodukte unter **National Panasonic** vertrieben. Weltweit ist die Vielfalt ebenso anzutreffen: die Namen wechseln zwischen **Panasonic**, **Technics**, **Quasar**, **National** und **National Panasonic** ab.

Die Grundlage des Erfolgs von Matsushita ist sicherlich die intensive Forschungsarbeit, um nicht nur ständig den aktuellen Stand der Technik zu wahren, sondern um einen technologischen Vorsprung zu halten. Der Konzern beschäftigt in 23 Forschungslaboratorien über 10 000 Mitarbeiter und gab beispielsweise 1979 3,6% des Jahresumsatzes für Forschung und Entwicklung aus. Es gehörte von Anfang an zu Matsushitas Firmenphilosophie, daß die Fähigkeit zu technologischer Innovation die treibende Kraft des Unternehmens sein muß.

Resultat der intensiven Forschungs- und Entwicklungsarbeit waren auch im vergangenen Jahr wieder einige wichtige Neuerungen. So das „Angrom“-Band für Ton-



und Bildaufzeichnungen: Dieses Band unterscheidet sich von herkömmlichen Magnetbändern deutlich. Statt einer Schicht aus kleinsten magnetisierbaren Teilen, die mit einem Binder zusammengebacken sind, wird die Magnetschicht beim Angrom-Band im Vakuum aufgedampft. Das cobaltbeschichtete Band eröffnet nicht nur für den HiFi-Sektor mit besserer Aussteuerbarkeit und Dynamik neue Perspektiven, sondern ist auch für die kommende Digitaltechnik und den Video-Bereich von hohem Interesse.

Aufmerksamkeit erregte auch der unter dem Markennamen **Technics** vertriebene Direkt-Plattenspieler **SL 10**. Das Gerät, dessen Grundfläche kaum größer als eine Schallplattenhülle ist, verfügt über einen neuentwickelten Tangential-Tonarm und eine Steuerelektronik, die alle Bedienungsvorgänge automatisch erledigt. Der **SL 10** spielt in jeder Lage, der Plattenspieler kann sogar senkrecht an die Wand gehängt werden. Das Gerät ist in die Spitzenklasse der HiFi-Plattenspieler einzuordnen (siehe Test im gleichen Heft).



Auf dem Video-Sektor überraschte Matsushita Anfang 1980 mit der Ankündigung, das **VHD-Video Disc-System** der Tochterfirma **JVC** (Victor Company of Japan Ltd.) weltweit einzuführen. Das System, das auf einer kapazitiven Abtastung der Bildplatte beruht, ermöglicht wahlfreien Zugriff, Standbilder sowie Abspielen in Zeitlupe oder Zeitraffer.

Im Audio-Bereich stellte **Technics** neue phasenlineare Dreiweg-Lautsprecher mit Wabenscheiben-Flachmembran vor. Die bienenwabenartige Versteifung und das neuentwickelte Membranmaterial ermöglichten die Herstellung einer steifen, aber doch massearmen Flachmembran. Das Resultat ist eine deutliche Verbesserung der getreuen Abstrahlung, das Wellenformen-Übertragungsverhalten ist phasen- und amplitudenlinear.

Für das vergangene Jahr zeigte in einer Pressekonferenz **Seinosuke Kuraku**, der Geschäftsführer von **National Panasonic** einige interessante Entwicklungen auf: Während das Geschäft mit Colorgeräten und Kompaktanlagen schwach war, entwickelte sich der Umsatz bei Videorecordern, Farbkameras und Zubehör ausgesprochen stark. Hier verhinderten wie überall in der Branche Lieferengpässe ein noch besseres Ergebnis.

Für die Zukunft steht im Bereich der Produktpolitik eine an den Wünschen der Verbraucher orientierte Entwicklung neuer Geräte im Vordergrund, wobei nicht kurzfristige große Umsätze sondern langfristige Zusammenarbeit mit dem Fachhandel gesucht werden.